

■ Anforderungen an die Schrittweite:

● Exakte Liniensuche:

$$\alpha^{(k+1)} > 0 : f(x^{(k)} + \alpha^{(k+1)} s^{(k)}) = \min_{\alpha > 0} f(x^{(k)} + \alpha s^{(k)})$$

Allerdings ist diese Schrittweitenwahl außer in einigen Spezialfällen (z.B. bei einer quadratischen Zielfkt. $f(x)$: siehe Abs. 3.2.2) zu aufwendig!

● Praktikable Liniensuchstrategie (→ Bisektion): ^{z.B. $\alpha^{(k+1)} = 1, 2^{-1}, 2^{-2}, \dots$}

$$(7) \alpha^{(k+1)} > 0 : f(x^{(k)} + \alpha^{(k+1)} s^{(k)}) \leq f(x^{(k)}) + \mu \alpha^{(k+1)} \nabla^T f(x^{(k)}) s^{(k)}$$

für ein fix vorgegebenes $\mu \in (0, 1)$ (→ Taylor)

$$(8) \nabla^T f(x^{(k)} + \alpha^{(k+1)} s^{(k)}) s^{(k)} \geq \sigma \nabla^T f(x^{(k)}) s^{(k)}$$

für ein fix vorgegebenes $\sigma \in (\mu, 1)$.

→ keine zu kleine Schrittweite!

■ Satz 5.7: Falls

1. die Näherungen $x^{(k)}$ eine beschränkte Folge bilden,
 2. die Schrittweiten $\alpha^{(k)}$ die Bd. (7) und (8) erfüllen, und
 3. $\exists \varepsilon > 0 : \nabla^T f(x^{(k)}) s^{(k)} \leq -\varepsilon \|\nabla f(x^{(k)})\|_2 \|s^{(k)}\|_2 < 0$,
- dann gilt: $\lim_{k \rightarrow \infty} \nabla f(x^{(k)}) = 0$.

■ Bem. 5.8:

1. $s^{(k)} = -\nabla f(x^{(k)}) \rightarrow$ GV = Verf. d. steilsten Abst.
Vor. 3 von Satz 5.7 ist mit $\varepsilon = 1$ erfüllt!
2. GV mit Liniensuche (7)-(8) konvergiert auf der Basis von Satz 5.7 unter schwachen Vor. global!
3. Allerdings konvergiert das GV nur sehr langsam!